

**Kirchgemeinde Heilig Kreuz**  
**3550 Langnau i.E.**

## Stellenbeschreibung: GemeindeleiterIn Heilig Kreuz Langnau i. E.

---

### 1. Angaben zur Stelle

Funktion: GemeindeleiterIn	Organisatorische Zuordnung: Pastoralraum Emmental
Direkt vorgesetzte Funktion: Pastoralraumleiter und Leitender Priester im Pastoralraum Emmental Kirchgemeinderat	Direkt unterstellte Stellen: Mitarbeitende der Pfarrei Heilig Kreuz

Name, Vorname Stelleninhaber/in:	Beschäftigungsgrad 100 %
----------------------------------	-----------------------------

### 2. Anforderungen (Ausbildung, Erfahrung und spezielle Kenntnisse)

<p><b>Ausbildung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Universitärer oder gleichwertiger Abschluss in Theologie</li> <li>- Berufseinführung des Bistums Basel oder eine vergleichbare Einführung anderer Bistümer</li> <li>- Interdiözesaner Kurs „Gemeinde leiten“ oder eine vergleichbare Führungsausbildung</li> </ul>
<p><b>Erfahrung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- mind. vier Jahre Berufserfahrung in allgemeiner Pfarreiseelsorge</li> </ul>
<p><b>Weitere Anforderungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Institutio</li> <li>- Führerausweis (eigenes Auto)</li> </ul>

*Aus Gründen der Lesbarkeit wurde nachfolgend die männliche Form gewählt. Es ist jedoch immer die weibliche Form mitgemeint.*

### 3. Auftrag der Stelle

Der Gemeindeleiter trägt die umfassende Verantwortung für den Aufbau und den Zusammenhalt der Pfarrei, für die Seelsorge in der Pfarrei, und ist dafür verantwortlich, dass das Statut des Pastoralraumes BE 3 Emmental umgesetzt werden (dies hat als Grundlage den Pastoralen Entwicklungsplan Bistum Basel (PEP) und gehört als Teil des Organisationskonzepts zum Pastoralraumkonzept.

- durch die Sorge für die Verkündigung
- durch die Förderung des Gemeindelebens, auch in den verschiedenen Formen der Diakonie
- durch die Förderung und Gestaltung des liturgischen Lebens entsprechend der jeweiligen Bevollmächtigung.
- Die Gemeindeleitung umfasst auch die Mitverantwortung für die Entwicklung der Seelsorge im Pastoralraum .

### 4. Aufgaben und Tätigkeiten in der Reihenfolge ihrer Bedeutung

Aufgabe/Tätigkeit	%	Art der Erledigung
<p><b>(1) Leitung und Administration</b></p> <p>Der Gemeindeleiter</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ist verantwortlich für die Leitung der Pfarrei               <ul style="list-style-type: none"> <li>o leitet die Katechetinnen, Sakristan/innen, Kirchenmusiker/innen, Sekretärin</li> <li>o führt die Mitarbeitenden durch Ziele, Delegation, regelmässiges Feedback und Mitarbeitergespräche; klärt auftretende Konflikte möglichst frühzeitig</li> <li>o ist mit dem Kirchgemeinderat zusammen verantwortlich für Neuanstellungen in der Pfarrei, für die Einarbeitung und den Abschluss der Anstellung</li> </ul> </li> <li>- vertritt die Pfarrei (inkl. den Mitarbeitenden) nach aussen               <ul style="list-style-type: none"> <li>o im Kirchgemeinderat (Einsitz im KGR ohne Stimmrecht)</li> <li>o im Pastoralraumteam</li> <li>o in der ökumenischen Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Pfarrei</li> <li>o ist im interreligiösen Dialog mit anderen Nutzern des Pfarreizentrums</li> </ul> </li> <li>- ist verantwortlich für die Kommunikation der Pfarrei               <ul style="list-style-type: none"> <li>o in der Öffentlichkeit (Pfarrblatt, Internet etc.; ggfs. Quartier- oder andere lokale Medien) und</li> <li>o innerhalb der Pfarrei (Mitarbeitende, Gremien, Freiwillige etc.)</li> </ul> </li> <li>- ist verantwortlich für die Administration               <ul style="list-style-type: none"> <li>o den ordnungsgemässen Umgang mit den pfarramtlichen und den kirchlichen Geldern</li> <li>o den ordnungsgemässen Umgang mit Daten (Listen von Freiwilligen, Unterrichtskindern etc.)</li> <li>o die Führung der pfarramtlichen Bücher und das Archiv</li> </ul> </li> </ul>	15	
<p><b>(2) Gemeinschaftsbildung / Gemeindeaufbau</b></p> <p>Der Gemeindeleiter trägt die Verantwortung für den Gemeindeaufbau:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ist verantwortlich für die Vernetzung der verschiedenen pfarreilichen Gruppierungen</li> <li>- ist verantwortlich für die Planung und Durchführung gemeindebildender Projekte und Anlässe unter ausdrücklicher Berücksichtigung der Pfarreimilieus</li> <li>- ist verantwortlich für die Gewinnung, Begleitung und Bildung von Freiwilligen</li> <li>-</li> </ul>	15	
<p><b>(3) Gottesdienst / Liturgie</b></p> <p>Der Gemeindeleiter ist verantwortlich für die regelmässige Gestaltung der Liturgie:</p>		

Aufgabe/Tätigkeit	%	Art der Erledigung
<p><i>Im Pastoralraum</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- steht Gottesdiensten an Sonn - und Werktagen vor bzw. predigt in diesen</li> </ul> <p><i>In der Pfarrei Langnau</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ist verantwortlich für die Durchführung von Gottesdiensten und Feiern für bestimmte Zielgruppen (z.B. Kindergottesdienste, Generationengottesdienste, etc.)</li> <li>- spendet das Sakrament der Taufe und begleitet Taufeltern</li> <li>- assistiert Trauungen und begleitet Brautpaare</li> <li>- ist verantwortlich für die Spendung des Bussakraments und der Krankensalbung</li> <li>- ist verantwortlich für die Feier der Erstkommunion und der Firmung und die angemessene Vorbereitung von Kindern und Eltern, Jugendlichen und Erwachsenen</li> <li>- steht Beerdigungen und Trauerfeiern vor und begleitet die Angehörigen</li> <li>- erstellt den Predigtplan und die verschiedenen Einsatzpläne (LektorInnen/Musiker/innen, Sakristan/innen)</li> <li>- feiert ökumenische Gottesdienste</li> </ul>	10	
<p><b>(4) Verkündigung/Katechese</b></p> <p>Der Gemeindeleiter</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ist verantwortlich für die Planung und Durchführung der Katechese auf allen Stufen und für die Kontaktpflege mit den Bezugspersonen der Schülerinnen und Schüler und erteilt selbst 2-3 Lektionen Religionsunterricht</li> <li>- ist verantwortlich für ein gutes Einvernehmen mit dem Verantwortlichen der Katechese im Pastoralraum. Der Hauptverantwortliche für Begleitung der katechetisch Tätigen ist der Religionspädagoge von Burgdorf,</li> <li>- ist verantwortlich für die Planung und Durchführung von Erwachsenenbildungsprojekten: auf Pfarreebene, in ökumenischer Zusammenarbeit oder im Pastoralraum</li> </ul>	10	
<p><b>(5) Diakonie</b></p> <p>Der Gemeindeleiter</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- führt Seelsorgegespräche</li> <li>- stellt in Zusammenarbeit mit dem Pastoralraumleiter das diakonische Grundangebot sicher</li> <li>- besucht ältere und kranke Menschen zu Hause oder in den Alters- und Pflegeheimen und spendet ggf. die Krankenkommunion</li> <li>- ist für die Seelsorge in den Spitälern Burgdorf und Langnau zuständig</li> </ul>	18	
<p><b>(6) Weiterbildung und übrige Aufgaben</b></p> <p>Der Gemeindeleiter</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ist verantwortlich für die eigene kontinuierliche Weiterbildung und diejenige der Mitarbeitenden</li> <li>- nimmt an den Weiterbildungen des Pastoralraums teil</li> <li>- Der Gemeindeleiter informiert den Pastoralraumleiter und das KGR-Präsidium regemässig über das Pfarreileben</li> </ul>	2	

## 5. Zugeordnete Kompetenzen und Befugnisse

Kompetenz	Ausgestaltung
Der Gemeindeleiter verfügt in seiner Pfarrei je auf Antrag über die ausserordentliche Taufvollmacht sowie über die Vollmacht zur Eheassistenz.	

Der Gemeindeleiter verfügt über die kirchlichen Gelder und in Absprache mit dem Kirchgemeinderat über die Kompetenz über verschiedene Budgetposten	
--	--

## 6. Stellvertretung

Bei Ferien und kürzeren Krankheiten wird die Gemeindeleitung vertreten durch die Pastoralraumleitung
--

## 7. Besonderes

<p>Bis 30% des Stellenpensums eines jeden Pastoralraummitgliedes können von der Pastoralraumleitung für regionale Aufgaben innerhalb des Pastoralraums herangezogen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>-Stellvertretungen</li><li>-Pikettdienst</li></ul> <p>Er hat in folgenden Gruppierungen Einsitz:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>-im Pastoralraumteam Emmental und ist dort Fachverantwortlicher Bereich Diakonie</li></ul>
---

## 8. Spesenregelung

Der Gemeindeleiter hat Anspruch auf Spesenentschädigung. Diese werden in Absprache mit dem Kirchgemeinderat 2x jährlich abgegolten.

Unterschrift Stelleninhaber/in:

Ort und Datum:

Unterschrift Präsident/in Kirchgemeinderat:

Ort und Datum:

Unterschrift Pastoralraumleiter:

Ort und Datum: